
Dresden, den 5. Januar 2026

Klangwelten zwischen Uraufführung und Klassikern

Neujahrskonzert des Hochschulsinfonieorchesters:

„Ein Konzert zwischen den Welten – von Tradition bis Moderne, von Emotion bis Konstruktion“, beschreibt Stefan Behrisch, Professor für Jazz/Rock/Pop Komposition, das Neujahrskonzert des Hochschulsinfonieorchesters der Hochschule für Musik Dresden, das am 10. und 11. Januar 2026, jeweils um 19:00 Uhr im Konzertsaal am Wettiner Platz stattfindet.

Unter der Leitung von Roland Kluttig, Professor für Orchesterdirigieren, präsentiert das Hochschulsinfonieorchester der HfM ein außergewöhnlich vielfältiges Programm. Im Zentrum des ersten Konzertteils stehen Uraufführungen aus der Jazz/Rock/Pop-Kompositionsklasse von Prof. Stefan Behrisch. Die Werke bewegen sich stilistisch zwischen Filmmusik, Groove und Neuer Musik und eröffnen neue Perspektiven auf das Orchester als erzählendes, zeitgenössisches Klangmedium. „Die Stücke sind persönlich, klanglich mutig und spiegeln die Welt von heute wider“, so Behrisch.

Im zweiten Teil des Abends widmet sich das Orchester Igor Strawinskys Ballettsuite „Der Feuervogel“ (1945) – einem Schlüsselwerk der Orchesterliteratur. „Der Feuervogel war der Durchbruch eines damals noch ganz jungen Komponisten – ein Werk, das bis heute Publikum und Orchester begeistert. Wer weiß, vielleicht wird auch einer der jungen Komponisten dieses Abends in unserem Konzert entdeckt“, so Kluttig.

Samstag, 10.01.26, 19:00 Uhr

Sonntag, 11.01.26, 19:00 Uhr

Konzertsaal der HfM Dresden, Wettiner Platz/Schützengasse 29

Neujahrskonzert

Hochschulsinfonieorchester und Solistinnen und Solisten

Eintritt: 25 € | erm. 20 €

Aktuelle Informationen:

<https://www.hfmdde.de/veranstaltungen/v/new6874d32b77392282990184-neujahrskonzert>